

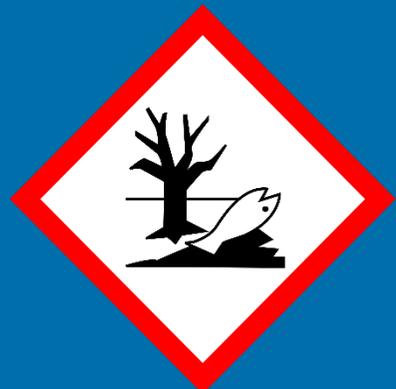
# Verminderung von Arzneimittelrückständen im Abwasser



## Einladung

zur Veranstaltung  
am Freitag, 03. April 2020  
09:00 – 15:00 Uhr

Stadtentwässerung Dresden  
Scharfenberger Str. 152, 01139 Dresden



Sehr geehrte Damen und Herren,

Arzneimittel gelangen über unterschiedliche Wege ins Abwasser. Sie können nicht vollständig in den Kläranlagen herausgefiltert und abgebaut werden und gelangen so wieder zurück in den Wasserkreislauf.

Welche Strategien ergreift die Politik und mit welchen Ansätzen können wir einer immer größer werdenden Umweltbelastung entgegenwirken? Welche Rolle spielt die Beratung zum Arzneimittelkonsum?

Gemeinsam mit Ihnen möchten wir Strategien aus dem europäischen Raum betrachten und diskutieren.

In der Region Stockholm wird seit 10 Jahren systematische Veränderungsarbeit im Bereich des Arzneimittelkonsums geleistet. Die schwedische Umweltdatenbank *Janusinfo* und das Verzeichnis über umweltschädliche Arzneimittel stellen die Grundlage für einen umweltfreundlichen Umgang mit Arzneimitteln dar.

Eine Führung über das Gelände der Stadtentwässerung Dresden rundet die Veranstaltung ab.

Eine Akkreditierung mit Fortbildungspunkten wurde bei der Sächsischen Landesapothekerkammer beantragt.

Es ist uns eine große Freude, Sie begrüßen zu dürfen.

## Programm

Moderation: Prof. Dr. Ali El-Armouche, Dresden  
Direktor des Integrativen Zentrum für Pharmakologie und Toxikologie,  
Technische Universität Dresden

### Der strategische Ansatz der Europäischen Union für Arzneimittel in der Umwelt

Jutta Paulus, MdEP, Brüssel  
Mitglied im Ausschuss für Umweltfragen, öffentliche Gesundheit und Lebensmittelsicherheit des Europäischen Parlaments

### Ergebnisse des sächsischen Forschungsprojektes „MikroModell“

Gunda Röstel, Dresden  
Kaufmännische Geschäftsführerin der Stadtentwässerung Dresden

### Kann das Stockholmer Konzept zum umweltbewussten Einsatz von Arzneimitteln ein Vorbild für Deutschland sein?

Roswitha Abelin und Helena Ramström M.Sc., Stockholm  
Health Care Administration, Stockholm County Council

### Wie erreichen wir die Reduzierung des Spurenstoffeintrags in die Gewässer?

Marie-Luise Dött, MdB, Berlin  
Umweltpolitische Sprecherin der CDU/CSU-Bundestagsfraktion

### Zulassungskriterien für Arzneimittel

Dr. Claudia Thierbach, Dessau-Roßlau  
Fachgebietsleitung Arzneimittel, Wasch- und Reinigungsmittel,  
Umweltbundesamt

### Führung über das Gelände der Stadtentwässerung Dresden

Die Veranstaltung wird freundlicherweise unterstützt von:



## Anmeldung und Teilnahmegebühr

Fax an **0351/ 85 07 4714** oder  
E-Mail an **info@able-dresden.de**

Bitte melden Sie sich verbindlich an.  
Die Teilnahmegebühr beträgt 25 Euro.

Ihre Anmeldebestätigung senden wir Ihnen vorab per E-Mail zu. Bitte geben Sie hierzu Ihre E-Mail-Adresse an.

Während der Veranstaltung erhalten Sie Verpflegung und Getränke.

Name, Vorname	Telefonnummer	E-Mail-Adresse	Name der Einrichtung	Datum, Unterschrift
---------------	---------------	----------------	----------------------	---------------------